

Gemeinschaftliche Exerzitien in Feldkirch

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **11 (1904)**

Heft 24

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-538599>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gemeinschaftliche Exerzitien in Feldkirch.

II. Halbjahr 1904.

Für Priester:

Vom Abend des 13. Juni bis zum Morgen des 17. Juni. — Vom Abend des 4. Juli bis zum Morgen des 8. Juli. — Vom Abend des 11. Juli bis zum Morgen des 15. Juli. — Vom Abend des 1. August bis zum Morgen des 5. August. — Vom Abend des 8. August bis zum Morgen des 12. August. — Vom Abend des 5. September bis zum Morgen des 9. September. — Vom Abend des 12. September bis zum Morgen des 16. September. — Vom Abend des 19. September bis zum Morgen des 23. September. — Vom Abend des 10. Oktober bis zum Morgen des 14. Oktober. — Vom Abend des 17. Oktober bis zum Morgen des 21. Oktober. — Vom Abend des 24. Oktober bis zum Morgen des 28. Oktober. — Vom Abend des 7. November bis zum Morgen des 11. November. — Vom Abend des 14. November bis zum Morgen des 18. November.

Für Akademiker und Studenten der obern Gymnasialklassen:

Vom Abend des 13. August bis zum Morgen des 17. August. — Vom Abend des 19. August bis zum Morgen des 23. August. — Vom Abend des 31. August bis zum Morgen des 4. September.

Für Herren aus gebildeten Ständen und Lehrer:

Vom Abend des 26. August bis zum Morgen des 30. August.

Für Lehrer:

Vom Abend des 26. September bis zum Morgen des 30. September. — Vom Abend des 3. Oktober bis zum Morgen des 7. Oktober.

Für Männer:

Vom Abend des 25. Juni bis zum Morgen des 29. Juni. — Vom Abend des 29. Oktober bis zum Morgen des 2. November.

Für Jünglinge:

Vom Abend des 3. November bis zum Morgen des 7. November.

Kraft besonderer Vergünstigung können zur Gewinnung des Jubiläums-Ablasses alle Bedingungen im Exerzitienhaus selbst erfüllt werden und zwar während der ganzen Zeit bis zum 8. Dezember 1904.

Anmeldungen wolle man frühzeitig richten an P. Minister Jos. Amstad, S. J., Feldkirch (Exerzitienhaus), Vorarlberg.

XIX. Schweiz. Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit in Biel

vom 17. Juli bis 13. August 1904.

„Der Anmeldestermin für diesen vom Schweiz. Verein zur Förderung des Handarbeitsunterrichtes für Knaben veranstalteten Kurs wurde bis 15. Juni verlängert.

Der Umstand, daß möglicherweise für diese Kurse ein zweijähriger Turnus eingeführt wird, der nächste also sehr wahrscheinlich erst 1906 stattfindet, möchte vielleicht bis jetzt noch Unentschlossene veranlassen, die Gelegenheit nun doch zu benutzen.

Stärkere Beteiligung wäre namentlich noch erwünscht für den Elementarkurs, das Schnitzen, das Modellieren und den Spezialkurs.

Die mit großer Sorgfalt und Sachkenntnis ausgearbeiteten Spezialprogramme bieten volle Garantie, daß die Teilnehmer in jeder Branche unter kundiger Leitung, Anregung und Befriedigung finden werden.

Auskunft erteilt bereitwillig der Kursleiter, Lehrer Zigerli in Biel.“